

Bündnis 90 /Die Grünen
im Rat der Stadt Velbert

Schulstr. 33
42551 Velbert

Tel.: 0 20 51/ 95 51 56
Fax: 0 20 51/ 95 51 58

An den Vorsitzenden des Rates
Herrn Bürgermeister Dirk Lukrafka
Thomasstraße 1

42551 Velbert

01.12.2014

EIL - Antrag zum ESF Förderprogramm

Sehr geehrter Herr Lukrafka,

unsere Fraktion stellt für die kommende Sitzung des Rates am 09.12.2014 folgenden EIL - Antrag

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Velbert bewirbt sich mit einem eigenen Konzept um Projektförderung nach der neuen ESF-Integrationsrichtlinie Bund, die vom Europäischen Sozialfonds (ESF) aufgelegt und über das Bundesministerium für Arbeit und Soziales öffentlich ausgeschrieben ist.

Begründung:

Die Flüchtlingszahlen der Stadt Velbert steigen an. Neben der Unterbringung der Flüchtlinge müssen auch gezielt pädagogische und unterstützende Hilfeleistungen organisiert werden, um den Menschen eine möglichst umfangreiche Unterstützung zu bieten. Bisher steht in der Stadt die Schaffung von geeigneten Unterbringungsmöglichkeiten im Vordergrund. Daneben sollten auch Maßnahmen zur Hilfestellung, sozialen Betreuung und gesellschaftlichen Integration eingeleitet werden, um den zu uns kommenden Menschen Lebens- und Arbeitsperspektiven zu eröffnen.

Um hier gezielte Maßnahmen zur Integration für AsylbewerberInnen, Geduldete und Flüchtlinge mit Aufenthaltstitel aufzusetzen, werden mit Hilfe der Förderung über die ESF-Integrationsrichtlinie Bund 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben sowie ein Pauschalsatz von 21% zu den direkten Personal- und Honorarausgaben sowie attraktive finanzielle Konditionen ausgeschrieben.

Die inhaltlichen Förderschwerpunkte liegen in den Programmbereichen „Integration statt Ausgrenzung“, „Integration durch Austausch“ und „Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen (IvAF)“.



Vor allem im Umfeld des dritten Programmbereichs IvAF könnte die Stadt hervorragend eigene Projekte zur Förderung, Integration und Qualifizierung bis hin zur Arbeitsmarktintegration von Asylbewerbern und Flüchtlingen auflegen. Darunter fällt auch die Kooperation zwischen Stadt, Wohlfahrtsverbänden, Flüchtlingsorganisationen, dem Jobcenter ME-aktiv und regionalen Sozial- und Wirtschaftsakteuren hinsichtlich der Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen.

Alle Informationen und Ausschreibungsunterlagen zu dem Programm sind im Internet unter:

<http://www.esf.de/portal/generator/21724/integrationsrichtlinie.html> und
http://www.esf.de/portal/generator/21896/property=data/infoveranstaltung_bonn.pdf

abrufbar.

Die Bewerbungsfrist für die kommende Förderphase 2015-2020 endet leider schon am 31.01.2015, daher haben wir diesen Antrag direkt in den Rat gegeben und nicht erst in den dafür verantwortlichen Fachausschuss.

gez.
Dr. Esther Kanschat

gez.
Dr. Wolfgang Beckröge